

## **Regina B. - Ein Tag in ihrem Leben**

**von Siegfried Pfaff**

**Regie: Fritz-Ernst Fechner**

**Produktion: DDR 1967, 77 Minuten**

Regina Bayer, Arbeiterin, unverheiratet, aber Mutter von zwei Kindern, erfährt, dass sie im Begriff ist, ihren Freund Krüger an eine andere Frau zu verlieren. Der Ingenieur hatte ihrem Leben einen neuen Sinn gegeben, nun wird sie, werden ihre Kinder wieder allein stehen. Um Krüger zu imponieren, fasst sie den schwerwiegenden Entschluss, sich zu einem Ingenieur-Abendstudium, für das in ihrem Betrieb gerade geworben wird, zu melden. Sie ist überzeugt, dass ihr spontaner Wunsch im Kollegenkreis freudig begrüßt wird. Hier kennt man zwar ihre Gründe nicht, wohl aber ihre private Situation und rät ihr eindringlich ab. Regina will ihren Plan schon wieder aufgeben, da findet sie unerwartete Unterstützung bei Bekannten und Nachbarn und muss neue Entscheidungen treffen.

Regina Bayer: Lissy Tempelhof

Helmut Krüger: Dieter Wien

Inge Katzur: Ingeborg Krabbe

Inges Mutter: Helga Göring

Gertrud Heime: Berti Deutsch

Meister Rupprecht: Walter Richter-Reinick

Klarmann: Christoph Engel

Hopser: Georg Thies

Schubert: Kurt Böwe

Dieter Erfurth: Manfred Wagner

Sabine Erfurth: Gisela Büttner

Otto Schwenzfeyer: Norbert Christian

Ronny: Roman Silberstein

Hans: Gerhard Rachold

Anton: Werner Troegner

Krafft: Maximilian Larsen

Waltraud Kramm, Ruth Leksa, Erich Brauer, Hubert Hoelzke, Erika Stiska, u.a.